

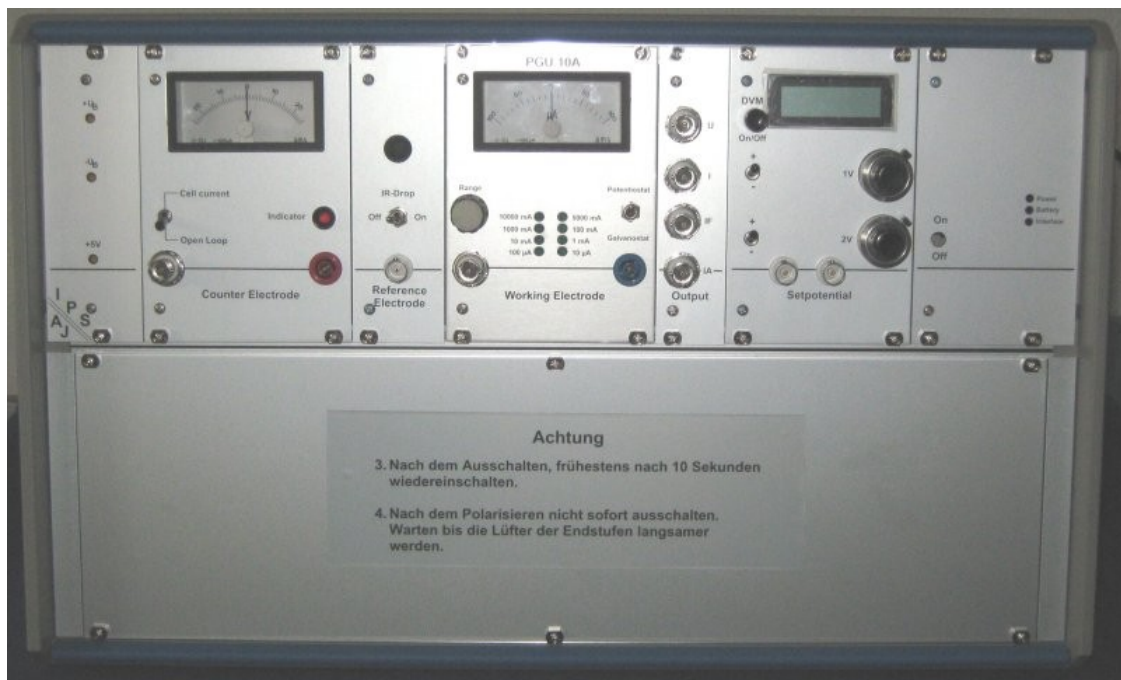
Datenblatt PGU 10V-10A

Im Rahmen eines Forschungsprojektes haben wir in 2002 unsere neue **PGU-Serie** entwickelt. Ziel dieser Entwicklung war es, die Vorgängermodelle der IMP-Serie und der 1000er Serie zu vereinheitlichen, modular und flexibel aufzubauen sowie die Geräte mit einigen Zusatzfunktionen auszustatten. Dabei wollten wir auf Altbewährtes wie den manuellen Betrieb nicht verzichten.

So wurden die bisherigen Schaltkreise um die Funktion automatische Meßbereichumschaltung erweitert. Außerdem wurden die Geräte so konstruiert, daß diese mit einem Interface zur Computersteuerung ausgestattet werden können.

Das Gerätedesign ist sehr flexibel und bietet die Möglichkeit aus einem Grundgerät ganz verschiedene Typen herzustellen.

Der **PGU 10V-10A** fällt dabei aber schon in die Gruppe der Leistungsgeräte. Durch die Verwendung neuer Verstärkermodule kann das Gerät problemlos bis zu einer Ausgangsspannung von $\pm 48V$ erweitert werden. Auch die Polarisationsspannung kann bis auf $\pm 40V$ erhöht werden. Außerdem haben die neuen Verstärker eine hohe Anstiegsgeschwindigkeit, so daß auch bei höheren Strömen schnelle Pulsfolgen programmiert werden können. Dies ist gerade bei Anwendungen im Galvanikbereich (Pulsplating) sehr gefragt.



Daten im Überblick:

- Potentiostat, Galvanostat
- manueller Betrieb
- Steuerein- und Ausgänge für externe Steuerung
- vollständig automatischer Betrieb mit eingebautem Interface
- Netzbetrieb, 115V / 230V

Details:

Aussteuerung:	$\pm 12V / \pm 10A$
Polarisationsbereich:	$\pm 10V$ Potentiostat / $\pm 10A$ Galvanostat
Strombereiche:	8 Bereiche von 10A bis 1mA
Auflösung:	1mA = 10000mV im 1mA Bereich, 100nA = 1mV
Eingangswiderstand RE:	$10^{13}\Omega$
Meßausgänge:	Potential, Strom, Strom mit 40Hz Filter, Strom mit x10 Verstärker
Eingänge:	2 BNC-Buchsen für externes Sollpotential